Amt: Amt I Nr. 2012/I/057

Datum: 26. April 2012 Az.: I - 07.05.2012

Beschlussvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Sport- und Kulturausschuss	07.05.2012	Vorberatung
Verwaltungsausschuss		Entscheidung

Handz. Bürgermeisterin Handz. Gemeindekämmerer:

Beteiligte Ämter: Amt I, Amt II

Amt IV

Betrifft: Umkleidegebäude am Stadion

Antrag des VfL Edewecht auf Gewährung einer Zuwendung für die

Sanierung und Modernisierung des Gebäudes

Sachdarstellung:

Die Gemeinde Edewecht hatte im Jahre 2008 einen umfassenden Bericht über die Sanierungsbedürftigkeit der verschiedenen gemeindlichen Gebäude u.a. auch bezüglich des Umkleidegebäudes am Stadion vorgelegt. Hieraus sind die fachbezogenen Prioritätenlisten entstanden. Seinerzeit hatte das Architekturbüro Mrotzkowski für das Umkleidegebäude am Stadion einen Sanierungsaufwand von 523.000 Euro errechnet. Gleichzeitig wurde aufgrund des Sanierungsbedarfes darauf hingewiesen, dass aus Wirtschaftlichkeitserwägungen zu prüfen wäre, ob nicht auch ein Neubau in Betracht käme.

Der Neubau eines Umkleidegebäudes wäre in näherer Zukunft jedoch nicht realisierbar, so dass sich der VfL Edewecht auf den Weg gemacht hat, nach Alternativen zu suchen. Der VfL Edewecht hat der Gemeinde Edewecht einen Sanierungsvorschlag für das Gebäude unterbreitet, der vorsieht, die komplette Hülle und das Dach zu sanieren und den Umkleidebereich zu erweitern und zu sanieren. Der Verein ist bereit, diese Baumaßnahme in Eigenregie durchzuführen, Eigenleistungen und Eigenmittel zur Finanzierung der Maßnahme einzubringen und bittet zugleich um Gewährung einer Zuwendung durch die Gemeinde Edewecht.

Das Gebäude wird derzeit jedoch nicht nur durch den VfL Edewecht genutzt. Es wird zu etwa einem Drittel von der Rheumaliga Edewecht mitgenutzt. Dieser Bereich bedarf ebenfalls der Überplanung und der Sanierung. Die Rheumaliga Edewecht ist aufgrund der rechtlichen Rahmenbedingungen der Rheumaligen in Niedersachsen nicht berechtigt, sich finanziell an baulichen Maßnahmen zu beteiligen. Insoweit wären die notwendigen Maßnahmen von der Gemeinde Edewecht vorzufinanzieren und im Rahmen einer Anpassung der zu zahlenden Miete für die Räumlichkeiten zu refinanzieren. Der Umfang und die Kostenberechnung für diese Maßnahmen liegen jedoch noch nicht vor.

Für den Bereich des VfL Edewecht hat dieser eine Kostenzusammenstellung vorgelegt. Ein Gesamtkostenaufwand von 360.500 Euro ist für die Sanierung der Hülle und des Daches einschließlich des Gebäudeteils der Rheumaliga berechnet worden. Der Anteil des VfL beträgt hieran sodann 332.600 Euro. Der VfL Edewecht sieht sich in der Lage und ist bereit, Eigenleistungen und Eigenmittel in Höhe von 20 %, somit rd. 66.600 Euro einzubringen. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, Förderungen durch den Landkreis Ammerland in Höhe von 25.700 Euro zu erhalten. Unter der Voraussetzung, dass der Sportverein Träger der Baumaßnahme wäre, könnten zudem Zuwendungen über den Landessportbund berücksichtigt werden. Dort wäre eine Förderung von bis zu 20 % der Gesamtkosten möglich.

Es ist sicherlich unbestritten, dass das Umkleidegebäude am Stadion der Sanierung bedarf. Aufgrund der Initiative des VfL Edewecht besteht nunmehr die Möglichkeit, zeitnah eine Sanierung in Angriff zu nehmen. Das vom VfL Edewecht dargestellte Sanierungskonzept wäre noch um die Bedürfnisse und Belange der Rheumaliga zu ergänzen. Insoweit wäre es sinnvoll, dass diese Maßnahme an den Bauausschuss der Gemeinde Edewecht verwiesen wird, um von dort die baufachliche Begleitung zu gewährleisten.

Aus sportfachlicher Sicht sollte die Maßnahme positiv begleitet werden, auch wenn das Gesamtkostenvolumen derzeit noch nicht abschließend beurteilt werden kann. Einer Übertragung der Maßnahme an den VfL Edewecht sollte zugestimmt werden und insoweit ein entsprechender Pacht- und Nutzungsvertrag abgeschlossen werden. Dieser Pacht- und Nutzungsvertrag ist Voraussetzung für die Beantragung von Fördergeldern beim Landessportbund. Des Weiteren kann die Verwaltung sodann einen Förderantrag an den Landkreis Ammerland richten.

Finanzierung:

Auf der Basis der derzeit vorliegenden Kostenaufstellungen ergibt sich folgendes:

Sanierung der Gebäudehülle und des Daches einschließlich Gebäudeteil Rheumaliga	83.600 Euro
Ausbau und Sanierung Bereich VfL Edewecht	276.900 Euro
Gesamtkosten ohne Innenausbau Rheumaliga	360.500 Euro
Finanzierung	
VfL Edewecht, Eigenleistung und Eigenmittel	66.600 Euro
Landkreis Ammerland, Höchstbetrag	25.700 Euro
Landessportbund, max. 20 %	66.520 Euro
Gemeinde Edewecht	201.680 Euro
zuzüglich Innenausbaukosten Rheumaliga	

Der Anteil der Sanierungskosten der Gebäudehülle und des Daches des Bereiches der Rheumaliga von anteilig 27.900 Euro zuzüglich der Innenausbaukosten wäre über eine erhöhte Mietzahlung refinanzierbar. Die Einrichtungskosten der Rheumaliga übernimmt die Rheumaliga in eigener Zuständigkeit.

Die restliche Zuwendung ist derzeit noch nicht in der Finanzplanung berücksichtigt und müsste entsprechend in die Haushaltsplanung der Folgejahre aufgenommen werden.

Beschlussvorschlag:

- 1. Die beabsichtigte Sanierung des Umkleidegebäudes am Stadion in Edewecht wird aus sportfachlicher Sicht unterstützt und begrüßt.
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Gesamtkostenrahmen und den Gesamtzuschussbedarf zu ermitteln. Hierzu wird die Angelegenheit zur baufachlichen Begleitung an den Bauausschuss verwiesen.
- 3. Mit dem VfL Edewecht soll ein langfristiger Pacht- und Nutzungsvertrag über das Umkleidegebäude abgeschlossen werden.
- 4. Die Verwaltung wird beauftragt, die geplante Maßnahme beim Landkreis Ammerland zur Förderung nach der Sportförderrichtlinie anzumelden.

Anlagen:

Antrag des VfL Edewecht nebst Grundrisszeichnungen Kostenaufstellung des VfL Edewecht